

Usbekische Staatliche Weltsprachenuniversität
Fakultät für romanisch-germanische Philologie
Lehrstuhl für Theorie und Praxis der deutschen
Sprache

GUTACHTEN
auf die Qualifikationsarbeit zum Thema
„Vermittlung der Lesestrategien im Fremdsprachenunterricht
anhand der literarischen Texte“
vorgelegt vom Studenten der Gruppe 408 Anorov Bohodir

Die vorliegende Qualifikationsarbeit beschäftigt sich mit einem aus heutigem Standpunkt sehr interessantem Thema, und zwar mit der Analyse der Vermittlung der Lesestrategien im Fremdsprachenunterricht.

Das Erlernen der Fremdsprache kann man getrennt vom Lesen der literarischen Texte in der Fremdsprache nicht betrachten. Lesestrategien sind Fähigkeiten und Kenntnisse, die einem Leser Texterschließung erleichtern. Die effektive Verwendung der Lesestrategien im Fremdsprachenunterricht ist ein aktuelles Thema, das gründliche Untersuchung des Problems verlangt. Der Verfasser grenzt das Thema ein, und konzentriert sich auf die Vermittlung der Lesestrategien mit Hilfe der literarischen Texte im Fremdsprachenunterricht.

Als Ziel der Untersuchung sieht Herr Anorov die Erforschung der Leseverstehensstrategien mit Hilfe einer allseitigen Analyse. Wie der Verfasser richtig betont, sowohl implizite, als auch explizite Anwendung von Lesestrategien zur Lösung von Verstehensproblemen sollte Ziel und Gegenstand eines Fremdsprachenunterrichts sein.

Die Arbeit besteht traditionell aus der Einleitung, 3 Kapiteln und der Zusammenfassung. Im 1. Kapitel wird die Stellung der Literatur im Fremdsprachenunterricht beschrieben. Das 2. Kapitel ist der Klassifikation der Lesestrategien gewidmet. Im 3. Kapitel beschäftigt sich der Verfasser nicht nur mit der Analyse und Interpretation der Kurzgeschichten von Peter Bichsel und Otto

F.Walter, sondern auch mit den Ausarbeitungen der literarischen Texte. Sehr bemerkenswert ist dabei, dass er bei jedem Kapitel die Schlussfolgerungen zieht, den Übergang zum nächsten Kapitel beschreibt. Die Ergebnisse der Untersuchung sind in den Diagrammen im Anhang dargestellt.

Herr Anorov versteht sich nicht einfach rein theoretische Behauptungen zu machen, sondern diese zu illustrieren und ansprechende Schlussfolgerungen zu ziehen.

Zusammenfassend ist zu sagen, dass die in der Arbeit gestellten Aufgaben erfolgreich gelöst wurden und das Ziel der Untersuchung im Ganzen erreicht ist. Die Ergebnisse der Untersuchung können in den späteren Untersuchungen als Grundlage für weitere Erforschungen dieses Problems dienen. Ungeachtet einiger technischen Fehler (wie Orthographie, Interpunktion : .) entspricht die Qualifikationsarbeit vom Herrn Anorov Bohodir den Anforderungen einer Arbeit in dieser Art, und kann positiv eingeschätzt werden.



Tyan N.V.

Leiterin des Lehrstuhls für deutsche Philologie

Fakultät für ausländische Philologie

Nationale Mirso Ulugbek-Universität Usbekistans